

Arbeitsaufträge für Distanzunterricht



Lehrer*in: Frau Lopez

Fach: Nawi

Klasse(n): 5.4

Kurs:

Verpflichtende Abgabe (die Ergebnisse werden bewertet) bis: **30.04.21**

Arbeitsauftrag:

Bearbeite das Arbeitsblatt „Aggregatzustände“ in deinem Forscherheft. ([Materialmappe](#))

Ausführliche Erklärung:

1. Lies dir zunächst die Aufgaben aufmerksam durch.
2. **Aufgabe 1:** Lies die Informationstexte und notiere die einen Merksatz zu jedem Aggregatzustand. Achtung schreibe im ganzen Satz!
3. **Aufgabe 2:** Zeichne das Thermometer mit Bleistift ab!

ACHTUNG: Überschrift und Datum nicht vergessen. Hefte alle Arbeitsblätter und selbstgeschriebenen Blätter in deinen Hefter!

Nichts wird weggeworfen!

TIPP: Schau dir das Youtube-Video an.

Ergänzendes (z.B.: ergänzende Bücher, Websites):

[https:// t1p.de/Wasser5-4](https://t1p.de/Wasser5-4)

Unterstützung erhaltet ihr

Erreichbar unter:

E-Mail: sarah.lopez@schule.hessen.de

Padlet: [https:// t1p.de/padlet5-4](https://t1p.de/padlet5-4)

Zeitraum: bis 16 Uhr



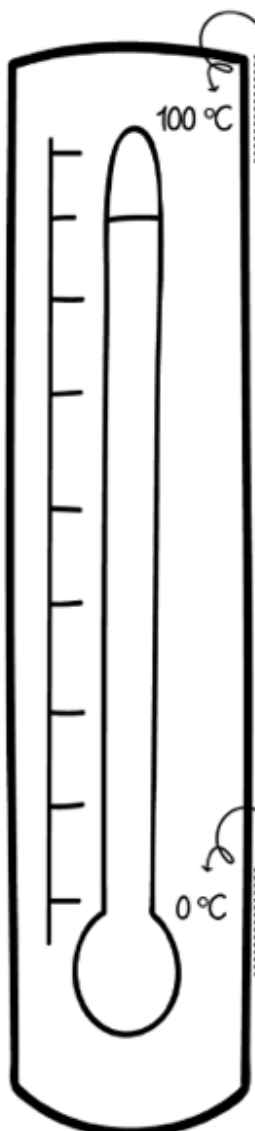
Aggregatzustände

Arbeitsaufträge:

1. Lies die Informationstexte zu den Themen „Gasförmiges Wasser“, „Flüssiges Wasser“ und „Festes Wasser“. Notiere dir einen Merksatz ab welcher Gradzahl das Wasser flüssig, fest oder gasförmig ist.
2. Zeichne das Thermometer ab und ordne die Begriffe Wasserdampf (gasförmig), Wasser (flüssiger Zustand) und Eis (fester Zustand) der richtigen Gradzahl zu.

Verschiedene Formen des Wassers

Wasser kann in ganz verschiedenen Formen auftreten. Es verwandelt sich von flüssig zu fest und kann auch gasförmig sein.



Ab 100 °C und wärmer verdampft Wasser. Dies wird als Siedepunkt bezeichnet.



gasförmiges Wasser

100 Grad Celsius ist der Siedepunkt von Wasser. Ab dieser Temperatur wird flüssiges Wasser gasförmig - es wechselt seinen Aggregatzustand.

Sicher kennst du den Vorgang schon das ein oder andere Mal in der Küche beim Kochen beobachten. Setzt man einen Topf mit Wasser auf den Herd und erhitzt ihn, so steigt bald Wasserdampf empor. Wenn man nicht aufpasst, dann ist das Wasser bald völlig verdunstet.

Gasförmiges Wasser kann auch wieder flüssig werden. Dies passiert, wenn der Dampf wieder abkühlt. Dann bilden sich kleine Wassertropfen. Diesen Vorgang nennt man Kondensation.

flüssiges Wasser

Flüssiges Wasser begegnet uns in unserem täglichen Leben am Häufigsten. Wasser trinken, Hände waschen, Zähne putzen, Klospülung, duschen, baden, Pflanzen gießen, Tiere tränken...

Ein Mensch sollte bis zu drei Liter Wasser pro Tag zu sich nehmen. Wusstest du, dass unser Körper zum größten Teil aus Wasser besteht? Menschen, Tiere und Pflanzen könnten ohne Wasser nicht überleben.



festes Wasser

0 Grad Celsius ist der Gefrierpunkt von Wasser. Ab dieser Temperatur und kälter wird flüssiges Wasser fest - es gefriert und wird zu Eis. Festes Eis kann man als Eiszapfen, Schnee, Hagel, Speiseeis oder Eiswürfel bewundern.

Aus festem Eis kann auch wieder flüssiges Wasser werden. Steigt die Temperatur über 0 Grad Celsius, dann schmilzt das Eis zu Wasser.

